

# INHALT

## PROLOG

15

## ARGENTINIEN

Binnenkolonisation auf Kosten der indigenen Völker –  
Afroargentiner »verschwinden« – Mit Gewalt wird der  
ungeheure Landbesitz an die Oligarchie umverteilt – Das Bevöl-  
kerungsideal: »Weder Gauchos noch Schwarze noch Arme« –  
Masseneinwanderung aus Europa

20

## DEUTSCHE ORGANISIEREN ARGENTINIENS ARMEE

Deutschland exportiert die preußische Felddienstordnung,  
Wehrpflicht und sogar die Pickelhaube – Argentinische Offiziere  
werden in die preußische Armee eingegliedert – Deutsche  
Generäle lehren in Buenos Aires an der Kriegsakademie

31

## »AUF NACH ARGENTINIEN!«

Die Nachkriegsnot befeuert die deutsche Einwanderung – Argentinien wird wichtigster Handelspartner der Weimarer Republik in Lateinamerika – Erste Kontakte zu den Nazis und Adolf Hitler

38

## DAS »NIEDERTRÄCHTIGE JAHRZEHT«

Die »germanophilen« Militärs putschen sich 1930 an die Macht – Die Weltwirtschaftskrise verändert das argentinische Wirtschaftsmodell – Rechte Eliten unterstützen die Putschisten

45

## PARTEIGENOSSEN AM RÍO DE LA PLATA

Nazis forschen die Deutschstämmigen aus – Deutsche Schulen kommen unter die Kontrolle der NSDAP – Lehrer werden »Bildungsunteroffiziere« – Diplomat in SS-Uniform

53

## JUDEN IN ARGENTINIEN

Argentinien war in der engen Wahl zum Judenstaat der Zionisten – 1919 kommt es in Buenos Aires zum einzigen Pogrom in ganz Lateinamerika – Nach dem Militärputsch von 1930 sind jüdische Einwanderer unerwünscht – Das Argentinische Tageblatt leistet Widerstand

58

## DER »PATRONENKÖNIG« ZWISCHEN DEN FRONTEN

Ein Waffenhändler rüstet die Austrofaschisten aus – Trotz bester Beziehungen wird er zum »Halbjuden« – Der Mörder von Liebknecht und Luxemburg wird sein Statthalter – Im Exil »zurück im Geschäft«

68

## DER EINFLUSS DER NAZIS WIRD ZU STARK

Kolonnen deutscher Jugendlicher ziehen zu Marschmusik  
durch Buenos Aires – Viele Tausend brüllen im Luna Park  
»Ein Reich, ein Volk, ein Führer« – Die große öffentliche Präsenz  
läuft den Interessen der Nazis zuwider – Der »Patagonienplan«

73

## DIE FRÜHE PLANUNG DES NÄCHSTEN KRIEGES

Argentinien wird frühzeitig in die Vorbereitung einbezogen –  
Der deutsche »Etappendienst« wird reaktiviert – Sowjet-  
russland und die Weimarer Republik verbünden sich –  
Breite illegale Aufrüstung der Reichswehr – Hitler erbt  
»die modernste Armee der Welt« – Krieg nur durch Einbruch  
in fremde Staaten zu finanzieren

79

## PANZERKREUZER ADMIRAL GRAF SPEE AM RÍO DE LA PLATA

Der Seekrieg beginnt im Südatlantik – Schlacht am  
Río de la Plata – Deutscher Panzerkreuzer wird vor Montevideo  
versenkt – Die 1000 Mann Besatzung werden heimlich  
nach Argentinien gebracht – Von dort kehren alle  
Offiziere nach Deutschland zurück

87

## ARGENTINIEN WIRD ZUR SPIONAGEZENTRALE DER NAZIS

Agenten funken Angriffskoordinaten für deutsche U-Boote –  
Brasilien zerschlägt Spionagenetz der Nazis – Argentinien  
wird zum Zentrum aller Aktivitäten Nazideutschlands  
in Südamerika

96

## DAS MILITÄR ÜBERNIMMT WIEDER DIE MACHT

Oberst Perón wünscht sich die Vormacht in Südamerika –  
Ziel ist ein deutschfreundlicher Staatenbund unter Argentinien's  
Führung – Geheime Depeschen aus Berlin »für Juan« –  
Der neue Vizepräsident plant seine Zukunft

100

## PERÓN'S KAMPF UM DIE MASSEN

Die politische Ökonomie des Faschismus und  
ihre Anwendung durch Perón – Ein strategischer Pakt  
mit den Gewerkschaften – Folgeschweres Treffen  
mit einer Radiomoderatorin – Die »Hemdlosen« bringen  
den Oberst in den Präsidentenpalast

110

## DIE NAZIS PLANEN DIE NACHKRIEGSZEIT

Argentinien im Zentrum der Verlagerung von Vermögen  
der Nazis – Geraubte Kunstschatze tauchen im Museum  
von Buenos Aires auf – KZ-Häftlinge produzieren  
falsche Fluchtgelder – Ein Argentinienkenner organisiert  
die Vermögenstransfers

122

## WO IST ADOLF HITLER?

Stalin: »Wahrscheinlich ist er in Spanien oder Argentinien« –  
Leichenteile reisen durch Ostdeutschland und werden  
1970 auf Anweisung des KGB-Chefs vernichtet – Die Theorie  
des Doppelgängers – Am Ende nur Vermutungen

137

## DIE DEUTSCHEN »WUNDERWAFFEN«

Perón will mit deutscher Technik zur Weltmacht aufsteigen –  
»Wunderwaffen« als Ausdruck hoffnungsloser Unterlegenheit  
gegen die Allianz der Anti-Hitler-Koalition –  
Der Aufstieg des Dr. Hans Kammler und der SS

146

## PERÓNS WERBEN UM DEUTSCHE TECHNIKER

Über Skandinavien werden Hitlers Waffentechniker ausgeschleust – Flugzeugkonstrukteur Prof. Tank baut Perón einen Düsenjäger – Der »Pulqui II« hebt Argentinien Nationalgefühl –  
Der Staatschef ist tief beeindruckt

154

## DIE »RATTENLINIEN«

Ein Antisemit als Chef der Einwanderungsbehörde in Buenos Aires – »Rudi« Freude organisiert die Fluchtwege aus Europa – Vor Ort gibt ein ehemaliger SS-Offizier die Anweisungen – Der Strom flüchtiger Nazis über Italien nach Argentinien setzt ein

159

## ZUCKERBROT UND PEITSCHEN

Der Präsident sichert seine Macht ab – Als Fürsprecher des Kapitals setzt Perón erstaunliche Reformen um – Eine paritätische Einkommensverteilung zwischen Kapital und Arbeit wird erreicht – Der Justicialismo als Gesellschaftsform ohne Ausbeutung? – Ein Goebbels-Fan organisiert die peronistische Staatspropaganda – Ein Literat wird Inspektor für Hühner und Hasen

172

## EVA PERÓN – DIE PRÄSIDENTIN DER BESITZLOSEN

»Perón hält sein Wort, Evita verleiht Würde« –  
»Evita« küsst Leprakranke und wird zur Heiligen –  
Hunderttausende bejubeln ihr Idol auf der Europatournee –  
Fragen nach ihren Schweizer Konten

181

## RASSENPOLITIK AM RÍO DE LA PLATA

Einreise nur für sterilisierte jüdische Kinder – Schutz der  
»argentinischen Rasse« – Bevölkerungsmischung wird nicht dem  
Zufall überlassen – Eine biotypologische Identitätskarte für jeden  
Staatsbürger – Homosexuelle sind in Argentinien unerwünscht –  
Ein KZ-Arzt berät den peronistischen Gesundheitsminister

186

## DAS »KAMERADENWERK« IN BUENOS AIRES

Hilfen für geflohene Nazis – Mussolinis Sohn vereint  
mit Kriegsverbrechern und »alten Kameraden« –  
Eine »unmögliche Liebe« in Buenos Aires

196

## PERÓNS SENSATION – PERÓNS BLAMAGE

Ein verhindertes Nuklearwissenschaftler will für Perón  
die Sonnenkraft in Flaschen abfüllen – Mit Millionentemperaturen  
soll in Patagonien die Kernfusion gelingen – Ronald Richter  
wird Ehrenbürger Argentiniens – »Perón ist dem Gerede eines  
sich selbst täuschenden Fantasten aufgesessen«

201

## TOD EINER HEILIGEN

Die strategische Vorbereitung der (eigentlich nicht möglichen)  
Wiederwahl – Das Frauenwahlrecht sichert den Sieg –

Wer nicht spenden will, muss büßen – Die Krise setzt ein:  
Drei Tage in der Woche ohne Fleisch – Eva Perón stirbt mit  
33 Jahren – Ein Fälscher treibt sein Unwesen in Berlin-Pankow

207

## DER ABSTIEG

Die Staatskasse leer und der Zauber dahin – Peróns Freundinnen  
sind wieder viel zu jung – Wo ist das Stiftungsvermögen? –  
Es häufen sich mysteriöse Todesfälle – Bruch mit der katholi-  
schen Kirche – Attentate und Putschversuche

219

## DER PUTSCH

Perón sucht den Ausgleich: »Die Revolution ist beendet« –  
Die Parole der Putschisten: »Gott ist gerecht!« – Techniker  
und Nazis verlassen Argentinien

228

## ADOLF EICHMANN:

### DER »KRIEGSVERBRECHER NR. 1«

Der Koordinator der systematischen Vernichtung der europäischen  
Juden – Massenerschießungen, die Erprobung von Gaswagen  
und Besuche der Vernichtungslager – »Mich reut gar nichts!«

235

## EPILOG

251

## EDITORISCHE NACHBEMERKUNG

256

Angaben zur verwendeten Literatur 256

Abbildungsnachweis 270